



Kinderhilfswerk Region Konolfingen

# Jahresbericht 2016

Gotthelfverein  
Region Konolfingen

Kinderhilfswerk seit 1910

[www.gotthelfverein.ch](http://www.gotthelfverein.ch)

PC – Konto 30-1561-2  
CH38 0900 0000 3000 1561 2

## **Haben und nicht geben ist in manchen Fällen schlechter als stehlen.**

Marie von Ebner- Eschenbach

Als arm gilt europaweit nicht, wer nichts zu essen hat. Armut heisst heute eher «sozial ausgegrenzt» zu sein. Sich verstecken, eben «unsichtbar» machen, ist auch in der Schweiz ein grosses Thema.

Jede 4. fürsorgeberechtigte Person verzichtet auf Sozialhilfe. Auf dem Land sind die Hemmungen, Fürsorgegelder anzunehmen, am grössten. Viele haben Angst in die «Sozialhilfemaschinerie» hineinzugeraten. Daher erhalten Hilfswerke wie der «Gotthelfverein» immer mehr Anfragen von Betroffenen. Vor allem Menschen denen eher kleinere Beträge fehlen um über die Runden zu kommen verzichten auf den aufwendigen Gang zum Sozialamt wo die Hürden durch den Spardruck der Politik immer grösser werden. Auch in unserer Region gibt es Härtefälle und es besteht Handlungsbedarf. Alleinerziehende mit schulpflichtigen Kindern sind davon stark betroffen. Die Subventionen für den Musikunterricht werden in den Gemeinden drastisch gekürzt, Das Mitmachen in einem Sportverein oder die Teilnahme an einem Lager werden immer teurer?

Wenn es nur knapp fürs Essen und Kleider reicht bleibt für andere Bedürfnisse der Kinder nichts mehr übrig. Ferien liegen gar nicht drin. Kinder werden ausgegrenzt.

Der Gotthelfverein hilft hier und setzt Ihre Spendengelder gezielt und kontrolliert für Kinder ein, die direkt von Armut betroffen sind. Die Patenschaften werden von einer «Gotte» oder einem «Götti» begleitet.

So wird der Besuch von Musikstunden oder eines Sportvereins möglich. Kleider und Schuhe können angeschafft werden. Bus – und Bahnkosten werden übernommen. Ein Beitrag an ein Sommerlager wird bezahlt. Ein Betrag an eine neue Brille oder für ein eigenes Bett wird von uns ausbezahlt. Mehraufwendungen bei chronischen Krankheiten, «spezielle Nahrungsmittel», Fahrten ins Spital etc. werden von uns unterstützt. Etc.

### **Die Gotte, der Götti (ehrenamtlich) - Wäre das etwas für Sie?**

Mindestens 2 Mal, im Frühjahr und im Herbst, besuchen Sie die Familie der «Patenkinder», überbringen den Beitrag (gegen Quittung) und schauen, ob die Gelder auch wirklich für die Bedürfnisse der Kinder eingesetzt werden.

Alle 2 Jahre verfassen. Sie einen kurzen Bericht mit Ihren Wahrnehmungen z.Hd. der Patronatschefin.

**Voraussetzungen für dieses Amt sind:** Sie mögen Kinder und Jugendliche, Sie sind verschwiegen und vertrauenswürdig

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei unserer Patronatschefin  
Frau Jsabelle Habegger-Schindler Tel 031 771 26 43

## **Jahresbericht 2016**

Am 20. April 2016 durften wir im Restaurant Kreuz in Konolfingen 21 Personen zur 105. Hauptversammlung begrüßen.

Die fleissigen Sammlerinnen aus Grosshöchstetten haben Fr. 2'333.00 zusammengetragen.

Im Herbst wurden über 500 „Bettelbriefe“ an Gemeinden, Kirchgemeinden, Firmen, Institutionen und Private versandt.

Eine Info. in der Einladung des Frauenvereins Grosshöchstetten zu deren HV sowie ein ganzseitiger Bericht im Mitteilungsblatt des Handels- und Gewerbevereins Grosshöchstetten machten auf unseren Verein aufmerksam.

Für die vielen kleineren und grösseren Spenden sind wir sehr dankbar.

Wir durften Spenden im Betrag von Fr. 42'640.20 entgegennehmen.  
Davon: Fr. 10'850.00 von Firmen und Vereinen, Fr. 10'482.40 Privatspenden, Fr. 11'048.50 von Kirchgemeinden inkl. Kollekten, und Fr. 7'850.00 von Einwohnergemeinden.

Der Vorstand hat an drei Sitzungen wiederum einige Unterstützungsgesuche geprüft.

Bei verschiedenen Gesuchen mussten nähere Abklärungen gemacht werden. Einige Gesuche wurden abgelehnt (Gesuche von ausserhalb der Region Konolfingen, zu hohes Einkommen oder Gesuche von bereits erwachsenen Personen etc.)

Im Jahr 2016 erhalten insgesamt 31 Kinder und Jugendliche wiederkehrende Unterstützungsbeiträge.

Bei 11 Kindern entrichten wir einen einmaligen „Zustupf“.

Von der Kassierin sind Beiträge in der Höhe von Fr. 36'859.60 ausbezahlt worden.

Fünf Kinder wurden im Berichtsjahr konfirmiert, für 8 Kinder kann neu ein Vertrag für eine Patenschaft abgeschlossen werden und 2 Patenschafts - Verträge wurden 2016 aufgelöst.

Der Verwaltungsaufwand für Porti, Drucksachen und Hauptversammlung konnte mit Fr. 808.00 dank vielen Gratisleistungen tief gehalten werden.

Nach langem Suchen für ein Archiv sind wir bei der Kirchgemeinde Grosshöchstetten fündig geworden.

## **Auszug aus der Jahresrechnung 2016**

Einnahmen	Fr. 42'640.20	(Vorjahr Fr. 38'461.35)
Ausgaben	Fr. 37'667.60	(Vorjahr Fr. 35'489.60)
Reingewinn	Fr. 4'972.60	(Vorjahr Fr. 2'971.75)
Eigenkapital	Fr. 58'756.22	(Vorjahr Fr. 56'884.47)
Unterstützungsbeiträge	Fr. 36'859.60	(Vorjahr Fr. 34'398.00)
Verwaltungsaufwand	Fr. 808.00	(Vorjahr Fr. 1'091.00)

Rückstellungen: Am 31.12.2016 hat der Gotthelfverein Kinderhilfswerk Region Konolfingen vertragliche Verpflichtungen für Unterstützungsbeiträge von Fr. 122'000.00 (Vorjahr Fr. 120'900.00), welche in den nächsten Jahren fällig werden.

### **Herzlichen Dank**

allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, wie Gotten und Götti, Sammlerinnen, Revisorinnen und allen Vorstandsmitgliedern, welche sich jedes Jahr mit grossem Engagement für den Gotthelfverein einsetzen.

Allen Spenderinnen und Spendern danke ich an dieser Stelle für ihre finanzielle Unterstützung.

Der Präsident:  
Christoph Wyss